



PRESSEMITTEILUNG

NRW setzt auf IRIS: e-guest-Gründer im Auftrag der Björn Steiger Stiftung an Entwicklung des offenen Gateways beteiligt

- Lösung für alle GA's und Apps
- Einkauf teurer Lizenzen zur Kontaktnachverfolgung obsolet
- e-guest fusioniert mit PassGo (Softwarelösung für Test- und Impfzentren) und ermöglicht in Kürze zudem das Lesen aller QR-Codes nach DSGVO und unter Einhaltung der Corona Schutzverordnung

Jetzt ist es entschieden – Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart lässt seiner vor Wochen öffentlich kommunizierten Forderung „Schluss mit Zettelwirtschaft!“ Taten folgen und äußert sich zum Thema Corona Registrierungs-Apps wie folgt: „Wir setzen auf die Pluralität der Angebote, die vielfach von kreativen Startups entwickelt wurden und zugleich auf eine IT-technische Lösung, die die unterschiedlichen Anbieter verbindet“, sagte er jüngst in einem Pressestatement vom 30. März 2021 zum Verfahren der Modellprojekte. Das Land NRW hat sich für ein offenes Gateway namens IRIS entschieden. Initiiert und mitentwickelt von **e-guest** und „**Wir fuer Digitalisierung**“ im Auftrag der **Björn Steiger Stiftung**. Die effiziente Kontaktnachverfolgung ist eines der mächtigsten Werkzeuge in der Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Mit dieser offenen Schnittschnelle für die Gesundheitsämter sollen alle digitalen Kontakterfassungs- und Nachverfolgungs-Apps ihre Daten zentral an die Gesundheitsämter übermitteln können. Auch die Modellkommunen sollen IRIS-kompatible Corona Registrierungs-Apps einsetzen. Als einer der ersten Anbieter wird das System der e-guest App und Webapplikation angeschlossen. Die CoronaSchVO in NRW sieht eine Erfassung der persönlichen Daten und Aufenthaltszeiten vor. Mit der App und Webapplikation „e-guest.de“ geht das schon seit knapp einem Jahr schnell, datenschutzkonform und kostenlos für Betreiber und App-Nutzer. Diese Daten können alle landesweiten Gesundheitsämter im Infektionsfall nun schnell und lückenlos über die offene Schnittstelle IRIS abrufen. Ganz gleich mit welchem System sie arbeiten, ob z. B. SORMAS oder andere Fachanwendungen.

„Länder und Kommunen können sich den Einkauf teurer Lizenzen für eine App, die nicht CoronaSchVO-konform agiert und mittlerweile technische Fehler aufweist und zudem stark in der Kritik steht, sparen. Es gibt bewährte Alternativen.“, so e-guest Geschäftsführer Oliver Diederichs.



Im Rahmen der Corona-Öffnungsstrategie des Landes NRW über Modelkommunen sollen auch Theater und Gastronomie eine Perspektive zur Öffnung erhalten. Viele Restaurants und Gastronomiebetriebe verfügen bereits über etablierte und nachgewiesene Hygienekonzepte inkl. integrierter unterschiedlicher digitaler Hilfsmittel. „Hier sollte es daher keine verpflichtende Vorgabe für eine einzige Anwendung geben, da die Umstellung für unsere Partner mit hohem Zeit- und Mittelaufwand verbunden wäre und eingespielte Prozesse gefährdet“ betont e-guest Gründer Oliver Diederichs. Den Betrieben, die sich jetzt für ein digitales Tool entscheiden müssen, steht es nun frei, aus den an IRIS angeschlossenen Systemen zu wählen.

e-guest: Eine App für alle QR-Codes

In Kürze ist es möglich mit der App e-guest fast alle QR-Codes, die im Rahmen der Kontaktnachverfolgung bundesweit eingesetzt werden, zu scannen. Damit soll den Bürgern und Bürgerinnen, die e-guest bereits installiert haben und anderen, ein Mehrfachdownload an Apps erspart bleiben.

e-guest fusioniert mit PassGo

Um den Digitalisierungsprozess weiter voranzutreiben und weitere Öffnungsstrategien zu unterstützen haben sich die Macher von e-guest und die Entwickler von PassGo zusammengeschlossen. PassGo ist eine Softwarelösung für Test- und Impfbüros, die es ermöglicht präventiv gegen Corona vorzugehen. Die eGuest & ePassGo GmbH liefert ab sofort alle nötigen Tools für eine digitale Kontaktdaten- und Testerfassung, sowie einen digitalen Gültigkeits-/Echtheits-Check vorhandener Testzertifikate. Ein ideales Angebot für bundesweite Corona-Modellregionen.

Mehr Infos und Registrierung unter <https://e-guest.de/>

Über e-guest

e-guest ist einer der führenden Anbieter für die digitale Kundendaten-Erfassung nach **CoronaSchVO** und Partner der Initiative WirFuerDigitalisierung. E-guest verzeichnet mehr als 200.000 App-User und über 3.500 Betriebe, die e-guest bundesweit nutzen. Neben der kostenlosen digitalen Kontakterfassung bietet e-guest auch noch ein **Reservierungssystem (eTable)**, ein **Bestellsystem (eOrder)** und ab Sommer 2021 ein **Ticketssystem (eTicket)**. Die Gründer von e-guest haben die offene Schnittstelle IRIS des Landes NRW im Auftrag der Björn Steiger Stiftung mitentwickelt. Seit April 2021 firmiert das Unternehmen, nach einer Fusion mit PassGo unter eGuest & ePassGo GmbH.



Kontakt e-guest:

eGuest & ePassGo GmbH
Heinrich-Heine-Gärten 19d
40549 Düsseldorf
info@e-guest.de
www.e-guest.de/kontakt

Pressekontakt:

EPOS PR - Evi Papadopoulou
Wingenderstr. 4
41462 Neuss
Mob. 0178-8487978
ep@epos-pr.com
www.epos-pr.com